

Eskaliert streitende Eltern in der Erziehungsberatung: praxisorientierte Konzepte zu Diagnostik und Beratung am 18. und 19. März 2022

INHALT

Die Beratung im angeordneten Setting nach §156 FamFG soll ein „einvernehmliches Konzept (...) der elterlichen Sorge“ erreichen. Diese ideale Zielvorstellung macht viel Druck in der Beratung, denn sie ist kurzfristig kaum zu erreichen. Im Seminar wird im Austausch reflektiert, welche Wege die Beratungsstellen damit konzeptionell vor Ort gehen.

Das in Oldenburg erprobte Modell setzt auf eine differenzierte, realistische und fachlich fundierte Planung der Prozesse. Dazu ist eine frühe diagnostische Einschätzung der Beratungsmöglichkeiten mit der jeweiligen Familie hilfreich. Die dafür erforderliche Grundhaltung sowie Fragen und Kategorien werden vorgestellt. Der Elternstreit in der Beratung geht oft mit starken Emotionen einher, die die Berater*innen herausfordern: Vorwürfe, Schuldzuschreibungen, Entwertungen, darunter liegend oft tiefgreifende Verletzungen und Verlustängste. Reflexion schafft therapeutische Distanz: Wie viel davon ist den Eltern bewusst bzw. besprechbar, welche Rolle spielt das Stressniveau, was können sie im Kontakt steuern, wo sind stabile Ressourcen? Neben der Darstellung von Diagnose-Tools werden passende Zielsetzungen, Settings und Methoden vorgestellt und an Fallbeispielen vertieft. Eigene Fallbeispiele erwünscht!

FORMAT

Online-Seminar im Wechsel von

- Präsentation
- Fallbeispielen und
- fachlichem Austausch

ZIELGRUPPE UND TEILNEHMER*INNENZAHL

Fachkräfte in Beratungsstellen, die eskaliert streitende Eltern beraten.

Max. 18 Teilnehmende

ZEITLICHER ABLAUF

Fr., 18. März 2022 von 13:30 Uhr - 16:45 Uhr und

Sa., 19. März 2022 von 09:30 Uhr - 12:45 Uhr

(insgesamt 8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten zzgl. Pausen)

REFERENT

Andreas Weber

Diplom-Psychologe, Familientherapeut, langjähriger Mitarbeiter der Erziehungsberatungsstelle in Oldenburg, Veröffentlichungen und Fortbildungen zur Arbeit mit Hochkonflikt-Eltern; persönlicher Schwerpunkt: Achtsamkeitspraxis

TEILNAHMEBEITRAG

€ 105,- für DAJEB-Mitglieder
€ 115,- für Nicht-Mitglieder

TEILNEHMER*INNENZAHL

maximal 18

Platzreservierung in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen

UMFANG

8 Fortbildungsstunden
(à 45 Minuten zzgl. Pausen)

TECHN. VORAUSSETZUNGEN:

Laptop/PC/Tablet mit
Mikrofon, Lautsprecher,
Kamera
Stabile Internetverbindung

ANMELDESCHLUSS:

28.02.2022

SEMINAR BUCHEN

VERWENDETE KONFERENZSOFTWARE:

Das Seminar wird mit Zoom durchgeführt. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Nutzung von Zoom als Videokonferenz-Software einverstanden. Die Datenschutzerklärung von Zoom können Sie [hier](#) einsehen. Den Zugangslink zum Seminar erhalten Sie - bei Platzzusage - spätestens 1 Tag vor der Veranstaltung per Mail.

ANMELDUNG / RECHNUNG / ZAHLUNG:

Anmeldungen sind ausschließlich online möglich. Zum Anmeldeformular für das Seminar **ESKALIERT STREITENDE ELTERN ...** gelangen Sie über diesen [Link](#) oder über unsere Homepage www.dajeb.de. Alternativ scannen Sie bitte den QR-Code und gelangen so direkt zur Anmeldeseite. Innerhalb von 7 Tagen nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung per E-Mail. Die Zahlungsfrist beträgt 10 Tage ab Rechnungsdatum.

PLATZVERGABE:

Eine **unverbindliche** Platzreservierung erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen bis zur maximalen Anzahl der Teilnehmenden. **Eine verbindliche Platzvergabe erfolgt nur bei Zahlung der Rechnung innerhalb der angegebenen Zahlungsfrist !** Bei fehlendem Zahlungseingang innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsstellung wird Ihre Anmeldung storniert und die Platzreservierung gelöscht.

RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN:

Rücktritt bis 28.02.22: Rückzahlung des Teilnahmebeitrags abzgl. Bearbeitungsgebühr € 15,-
Rücktritt ab 01.03.22: keine Rückzahlung des Teilnahmebeitrags; ein*e Ersatzteilnehmer*in kann aber jederzeit gestellt werden.
Rücktritte müssen schriftlich (per Mail) an die DAJEB erfolgen.

NICHTTEILNAHME:

Nimmt ein*e Teilnehmer*in trotz erhaltener Platzzusage nicht am Online-Seminar teil, ohne fristgerecht den Rücktritt erklärt zu haben, erfolgt keine Rückzahlung des Teilnahmebeitrags. Dies gilt auch, wenn die unterlassene Teilnahme auf Krankheit des/r Teilnehmenden, auf technische Probleme seitens der/s Teilnehmenden oder auf höhere Gewalt zurückzuführen ist. Eine Teilnahmebestätigung kann in diesen Fällen nicht ausgestellt werden.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN:

Unsere AGB für digitale Veranstaltungen können Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Vertragsanlagen oder unter diesem [Link](#) einsehen.



KURSLEITUNG UND MODERATION:

Annemarie Potthoff

Dipl.-Sozialarbeiterin,
Ehe-, Familien- und
Lebensberaterin (DAJEB)

Mail: potthoff@dajeb.de

ORGANISATION:

DAJEB e.V.,
Neumarkter Str. 84 c
81673 München

Tel. 089 4361091

Mail: fortbildungen@dajeb.de

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für digitale Veranstaltungen

1. Anmeldung:

Die Anmeldung zu digitalen Veranstaltungen der DAJEB ist ausschließlich online möglich, soweit dies in der Ausschreibung der Veranstaltung nicht abweichend angegeben ist. Den Zugang zur digitalen Anmeldung erhalten Sie in der jeweiligen Ausschreibung.

2. Rechnung und Zahlungsbedingungen:

Die Rechnungsstellung für Veranstaltungen erfolgt innerhalb einer Frist, die in der Ausschreibung der Veranstaltung angegeben ist. Die Zahlungsbedingungen sind in der Ausschreibung angegeben, die Zahlungsfrist kann entweder in der Ausschreibung oder direkt auf der Rechnung angegeben sein.

3. Platzvergabe:

Soweit in der Ausschreibung keine abweichenden Angaben gemacht sind, erfolgt die Platzvergabe nach den folgenden Regeln: Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen. Die Teilnehmenden erhalten eine Rechnung über den Teilnahmebeitrag, der gemäß der in der Ausschreibung kommunizierten Zahlungsbedingungen zu begleichen ist. Bis zum Ablauf der in der Ausschreibung oder in der Rechnung genannten Zahlungsfrist gilt der Platz als reserviert. Erfolgt eine Zahlung der Rechnung innerhalb der Zahlungsfrist, erhält der/die Interessent*in eine Platzzusage per E-Mail. Geht die Zahlung nicht innerhalb der jeweils genannten Zahlungsfrist ein, wird die Anmeldung storniert. Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist dann nicht möglich. Überschreitet die Zahl der Anmeldungen die Zahl der maximal zugelassenen Teilnehmenden, erhalten alle weiteren Interessent*innen eine Information über die Aufnahme auf die Warteliste. Sollte sich die Möglichkeit ergeben, dass Interessent*innen, die auf die Warteliste aufgenommen wurden, auf einen frei gewordenen Platz nachrücken können, so gilt die oben beschriebene Vorgehensweise für die Platzvergabe. Sollten Sie oder der abweichende Rechnungsempfänger innerhalb der angegebenen Frist nach Anmeldung keine Rechnung oder sonstige Benachrichtigung von der DAJEB erhalten haben, setzen Sie sich bitte umgehend mit der DAJEB in Verbindung. Eine nicht erfolgte Zahlung, aufgrund einer nicht innerhalb der Frist zugegangenen Rechnung oder sonstigen Benachrichtigung, begründet keinen Anspruch auf einen Platz in der ausgeschriebenen Veranstaltung.

4. Teilnahmevoraussetzungen:

Voraussetzung für die Teilnahme an einer Online-Veranstaltung der DAJEB ist die Verfügbarkeit und die Funktionsfähigkeit der in der jeweiligen Ausschreibung genannten technischen Ausstattung. Die Veranstaltungen werden mit einer gängigen Videokonferenz-Software durchgeführt. Mit der Anmeldung erklärt sich die/der Teilnehmende mit der Verwendung der Videokonferenz-Software und mit den Datenschutzrichtlinien des Anbieters der Software einverstanden.

5. Rücktritt:

Soweit in der Ausschreibung keine abweichenden Informationen gegeben werden, wird bei einem Rücktritt bis zu der in der Ausschreibung genannten Stornofrist der Veranstaltung der Teilnahmebeitrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 15,00 € zurückerstattet. Nach diesem Zeitpunkt ist keine Rückerstattung des Teilnahmebeitrags mehr möglich. Ein/e geeignete/r Ersatzteilnehmer*in kann jederzeit von der/dem Zahlenden gestellt werden; in diesem Fall wird der Teilnahmebeitrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € von der DAJEB zurückerstattet, sobald der Teilnahmebeitrag der/des Ersatzteilnehmenden auf dem Konto der DAJEB eingegangen ist. Rücktritte müssen schriftlich (per E-Mail ausreichend) erklärt werden.

6. Nicht-Teilnahme:

Nimmt ein/e angemeldete/r Teilnehmende/r trotz erhaltener Platzzusage nicht am Online-Seminar teil, ohne fristgerecht einen Rücktritt erklärt zu haben, ist eine Rückzahlung des Teilnahmebeitrags ausgeschlossen. Dies gilt auch, wenn die unterlassene Teilnahme auf Krankheit des/der Teilnehmenden, auf technische oder organisatorische Probleme seitens des/der Teilnehmenden oder auf höhere Gewalt zurückzuführen ist. Eine Teilnahmebestätigung kann in diesem Fall nicht ausgestellt werden. Nimmt die/der Teilnehmende nicht an der gesamten Veranstaltung teil, berechtigt dies nicht zur Kürzung der Teilnahmebeiträge. Ob eine Teilnahmebestätigung ausgestellt wird, liegt im Ermessen der DAJEB.

7. Absage der Veranstaltung:

Die DAJEB ist berechtigt, die Veranstaltung bei zu geringer Beteiligung oder aus anderen wichtigen Gründen abzusagen. Bereits gezahlte Teilnahmebeiträge werden in diesem Fall von der DAJEB zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche der Teilnehmenden sind ausgeschlossen.

8. Fortbildungsbestätigung:

Die DAJEB ist berechtigt, Fortbildungsbestätigungen und andere Bescheinigungen erst nach vollständiger Bezahlung des Teilnahmebeitrags auszugeben.

9. Wechsel der Referent*innen und Änderungen des Programms:

Ein Wechsel der Referent*innen oder unwesentliche Änderungen des Programms (z. B. zeitliche Verschiebungen im Ablauf) berechtigen Teilnehmende weder zum Rücktritt noch zur Minderung des Teilnahmebeitrags.

10. Haftung:

Die DAJEB haftet nicht für Schäden, die Teilnehmende im Rahmen der Veranstaltung erleiden, es sei denn, dass diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten der DAJEB oder von Erfüllungsgehilfen beruhen.

11. Urheberrechte:

Die in den Veranstaltungen verwendeten Lehr- und Lernmittel sowie sonstige Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Es ist insbesondere nicht gestattet die Materialien zu bearbeiten, zu vervielfältigen, öffentlich zugänglich zu machen, öffentlich wiederzugeben oder Dritten zur Nutzung zu überlassen.